

SCHÜLERZEITUNG

Gesamtschule Heiligenhaus



Seitenübersicht

Dies ist die erste Ausgabe der Schülerzeitung der Gesamtschule Heiligenhaus. Wir freuen uns über eure Vorschläge und Wünsche für die nächste Ausgabe. Wir hoffen, dass euch diese erste Ausgabe gefällt und wünschen viel Spaß beim Lesen!

Neuigkeiten über die Schule und aus der Schule

02-03

Winterturniere, SV-Aktionen, Feiertage

Tipps und Tricks

04-05

Lernmethoden für deine nächste Arbeit sowie Einblicke in die Oberstufe.

Interview mit Herrn Pick

06

Spannende Fragen über Herrn Picks Alltag, die ihr bestimmt noch nicht kennt.

Wissenswert- Die Sprache der Blumen

07-08

Hier erfahrt ihr, was die einzelnen Blumen aussagen und bedeuten.

Interview mit Frau Reidy

09

Ein Einblick in das Leben einer werdenden Lehrkraft.

Über uns!

10

- sowie QR-Codes zu Umfragen.

NEWS NEWS

Sport, Teamgeist und Fairness vor den Winterferien

Kurz vor den Winterferien veranstaltete die Gesamtschule Heiligenhaus ein Winterturnier. Die Klassen traten in Volleyball und Floorball gegeneinander an und sorgten für eine spannende Atmosphäre.

Teamgeist, Fairness und Spaß standen im Mittelpunkt. Das Turnier war gut organisiert und bot einen gelungenen sportlichen Abschluss vor den Ferien.

~Benjamin Zander

Die Weihnachtsaktion der SV an der Gesamtschule Heiligenhaus

Auch in diesem Schuljahr hat die SV wieder eine tolle Weihnachtsaktion auf die Beine gestellt, die bei vielen Schülerinnen und Schülern gut ankam.



Die Rund um die SV-Gruppe. Bild: Ana Felderhoff.

Bei der erfolgreichen Weihnachtsmann-Aktion hatten die Schülerinnen und Schüler viel Spaß daran, einer Person, die sie gern haben, einen Schoko-Weihnachtsmann als kleines Weihnachtsgeschenk zu kaufen. Insgesamt wurden etwas mehr als 100 Weihnachtsmänner verkauft. Das Ziel der Aktion war es, in der stressigen Klausurenphase und als Vorfreude auf Heiligabend Freude zu verbreiten und den Mitschülerinnen und Mitschülern ein **Lächeln zu schenken**.

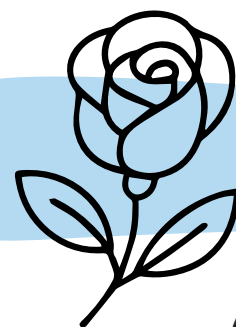
Die Aktion lief sehr gut: Durch das Team der „Rund um die SV“-Gruppe und Herrn Schafe in seinem Engelskostüm konnte alles wie geplant umgesetzt werden.

~Nico Letter

Valentinstags-Aktion

Nach der gelungenen Weihnachtsaktion steht nun der Valentinstag vor der Tür. Die SV hat sich bereits Gedanken gemacht und plant auch hierfür eine Aktion. Dabei könnt ihr euren **Valentinstags-Schatz** eine Rose kaufen. Weitere Informationen werden in einer kommenden Durchsage bekannt gegeben.

~Nico Letter



Ferientage im Jahr 2026

Auch **2026** gibt es wieder einige Tage, an denen der Wecker ausbleiben darf. Los geht es mit Karneval, wodurch die beweglichen Feiertage von Donnerstag, dem **12. Februar**, bis Rosenmontag (**16. Februar**) schulfrei sind. Im Frühjahr sind die Osterferien vom **30. März bis 11. April**, perfekt für eine Pause nach den ersten anstrengenden Schulmonaten. Danach sorgen mehrere Feiertage für kurze Auszeiten: Tag der Arbeit (**1. Mai**), Christi Himmelfahrt (**14. Mai**), Pfingstmontag (**25. Mai**) und Fronleichnam (**4. Juni**).

Das große Highlight kommt natürlich mit den Sommerferien vom **20. Juli bis 1. September 2026**. Sechs Wochen Zeit für Urlaub, ausschlafen, chillen, sein Taschengeld aufbessern oder einfach Nichtstun – besser geht's kaum. Zum Durchatmen nach dem Schulstart gibt es die Herbstferien vom **12. bis 24. Oktober**. Und ehe man sich versieht, stehen schon wieder die Weihnachtsferien ab dem **23. Dezember** vor der Tür.

~Rinesa Gerguri, Sara Akram avila & Ana Felderhoff

Ihr seid Teil der Schülerzeitung.

Habt ihr **Themenwünsche, Ideen** oder **Anregungen** für zukünftige Ausgaben? Dann meldet euch gerne bei uns! Egal ob es um bestimmte Schulaktionen, Umfragen, Interviews oder Themen geht, die euch besonders interessieren – **wir freuen uns über jede Rückmeldung**. Denn diese Schülerzeitung ist nicht nur von Schülerinnen und Schülern gemacht, sondern auch **für euch**.

Gemeinsam können wir die Zeitung noch spannender und vielseitiger gestalten. Egal, was euch bewegt, eure Stimme zählt und kann unsere Schülerzeitung bereichern. Also zögert nicht, uns **eure Ideen** mitzuteilen – wir sind gespannt auf eure kreativen Vorschläge! Auf der **letzten Seite** habt ihr über einen **QR-Code** die Chance, eure Ideen mit uns zu teilen.

~Ana Felderhoff
& Ben Lurz

4 LERNMETHODEN, DIE DEINE NÄCHSTE ARBEIT RETTEN!

1 Tag vor der Arbeit und noch nicht gelernt?! Schon wieder eine 5 geschrieben und keine Ahnung, wie du anfangen sollst zu lernen? Hier sind unsere 4 besten Tipps, womit die nächste Arbeit sicherlich gelingt.



VISUALISIERUNGEN

Viel Stoff, aber keine Ahnung, wo du anfangen sollst? Dann ist die Lernmethode der Visualisierungen genau das, was du brauchst. Fasse die Informationen doch in einer Tabelle, einer Mindmap oder einer Grafik zusammen. So kannst du all deinen Lernstoff übersichtlich und verständlich darstellen.

AUDIO-AUFNAHMEN

Du hast nicht immer Lust, all deine Lernzettel mitzunehmen? Dann ist das hier deine Lösung. Nimm es einfach auf. Schnapp dir dein Handy, lies dir alles laut durch und nimm es auf – fertig ist der perfekte Lern-Podcast. Ohne viele Zettel, einfach auf deinem Handy.

WIEDERGEHEN

Nur das Lesen deiner Lernzettel reicht dir nicht? Schnapp dir ein freies Blatt und schreibe alles runter, was du von deinem Lernzettel weißt, ohne auf deinen Lernzettel zu schauen. Wenn dir nichts mehr einfällt, vergleichst du deinen Zettel mit deinem Lernzettel.

WERDE SELBST ZUR LEHRKRAFT

Hast du schon eine Weile gelernt, bist dir aber unsicher, ob du alles vollständig verstehst? Versuche, den Lernstoff jemand anderem zu erklären, als wärst du die Lehrkraft. Indem du das Gelernte in deinen eigenen Worten vermittelst, klärst du es für dich selbst und für andere.

~Sofie Golka & Johanna Krauthäuser



DER WEG ZUM ABITUR: EIN BLICK IN DIE OBERSTUFE

Viele Schülerinnen und Schüler aus der Unterstufe fragen sich, wie es in der Oberstufe eigentlich abläuft. Der Wechsel ist für viele ein großer Schritt, denn es gibt keine festen Klassen mehr. Stattdessen lernen die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Kursen und werden von ihren Stufenlehrern begleitet.

Die Stufenleitung für die Q2 bilden Frau Wulf und Herr Lohmann. Herr Dudzik und Herr Albrecht sind für die Q1 zuständig. Frau Schmidtman und Herr Happel unterstützen die EF.

Diese Teams kümmern sich um organisatorische Fragen, helfen bei Problemen und sind wichtige Ansprechpartner für die gesamte Stufe.

In der EF geht es vor allem darum, sich zu orientieren. Die Schülerinnen und Schüler sammeln erste Ideen für mögliche Leistungskurse, zum Beispiel Deutsch, Mathe, Englisch, Biologie, Kunst oder Geschichte. Diese Überlegungen sind noch nicht fest, sondern dienen nur dazu, herauszufinden, welche Fächer einem liegen und welche man sich vielleicht als Leistungskurs vorstellen kann. Der Unterricht in der Oberstufe ist anspruchsvoller als in der Mittelstufe, aber auch interessanter. Es wird mehr selbstständig gearbeitet, und die Schülerinnen und Schüler übernehmen mehr Verantwortung für ihr Lernen

In fast allen Fächern werden nach Wahl Klausuren geschrieben, außer in Sport. Besonders in Klausurenphasen empfinden viele die Anforderungen als stressig, vor allem, wenn in kurzer Zeit mehrere Arbeiten anstehen.

Trotzdem berichten viele, dass der Unterricht gut strukturiert ist und die Lehrerinnen und Lehrer verständlich erklären. Außerdem wird der Unterricht von vielen als spannender empfunden, da neue Themen behandelt werden und mehr mitgedacht werden muss. Was viele an der Oberstufe schätzen, ist die größere Freiheit. Durch die Kurswahl kann man sich mehr auf die eigenen Interessen konzentrieren.

Auch wenn die Oberstufe manchmal stressig und anstrengend ist, merken viele schnell, dass sie eine wichtige Vorbereitung auf das Abitur darstellt. Fachlich wie persönlich entwickeln sich die Schülerinnen und Schüler weiter und werden Schritt für Schritt auf die Zeit nach der Schule vorbereitet.

~Sofie Golka



Weitere Infos auf der Website unserer Schule!

INTERVIEW mit HERR PICK

Hallo Herr Pick.

Haben Sie Neujahrsvorsätze?

Ne, tatsächlich nicht.

Für welche Fächer hätten Sie sich entschieden, wären es nicht Mathe und Sport geworden?

Früher fand' ich Chemie interessant, aber sonst weiß ich es nicht.

Was darf in Ihrem Alltag nicht fehlen?

Meine Familie!

Was wären Sie gerne, wenn Sie nicht Lehrer geworden wären?

Tischler.

Wann haben Sie sich entschieden, Lehrer zu werden?

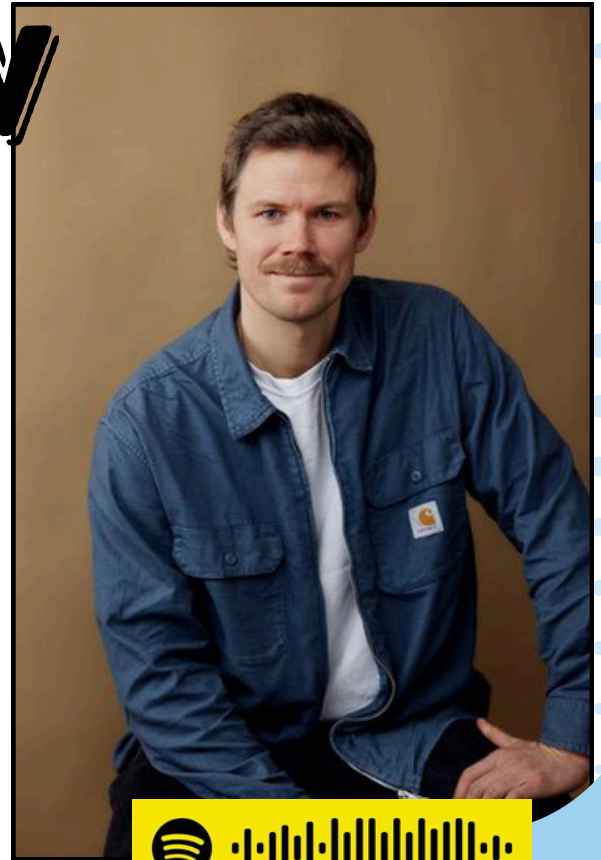
Nach dem Abitur habe ich mich entschieden, Lehrer zu werden

Was fasziniert Sie am Lehrerberuf?

Der Beruf ist abwechslungsreich, es ist nicht jeden Tag das gleiche. Aber vor allem fasziniert mich die Arbeit mit den Schülern. Nicht das Unterrichten, sondern die Bindung, die mit der Zeit zwischen mir und den einzelnen Schülern oder Kursen entsteht.

Was ist Ihr Lieblingslied?

Ich mag „Wir kommen in Frieden“ von Feine Sahne Fischfilet sehr gerne.



Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Sport, insbesondere Bouldern oder Basketball. Oder mit meinen Kindern auf dem Spielplatz Zeit verbringen.

Gibt es ein Gericht, was Sie immer essen könnten?

Pizza, Burger oder ganz klassisch Nudeln mit Tomatensoße.

Wenn die Schule eine Serie wäre, welche wäre sie?

Scrubs – Die Anfänger

Lieblingskollegin oder Kollege

Herr Wesselbaum

~Finja Strenger

DIE SPRACHE DER BLUMEN

Wissenswert

Wie jedes Jahr steht nun auch wieder der **Valentinstag** vor der Tür.

Und das Wichtigste am Valentinstag ist es der Person, die ihr mögt zu zeigen, was sie euch bedeutet.

Die Meisten von uns drücken ihre Gefühle mit **Blumen** aus. Klar, kann man der Person ihre Lieblingsblumen holen (Und das ist auch das Mindeste)! Jedoch könnte man auch der Person,

wenn man sie nicht so gut kennt, eine kleine Botschaft mit der Blumensprache „**Floriographie**“ übermitteln.

Die Farbe drückt meist schon einiges aus, wie bei Rosen und Tulpen. Das Rot steht für die Liebe und Leidenschaft, wohingegen die Farbe rosa eher für Zuneigung und Wertschätzung steht.

Also für die, die wahre Romantiker sein wollen, **take notes!**



Unter den Beliebtesten, mit denen man kaum etwas falsch machen kann

Rose

In einem Wort: Zuneigung

Floriographie: DAS Symbol für tiefe Gefühle: Liebe, Romantik und Zuneigung.

Tulpe

In einem Wort: Liebe

Floriographie: Tulpen sind die schönste Liebeserklärung für die Menschen, die dir wichtig sind.

Lilie

In einem Wort: Würde

Floriographie: Reinheit, Würde, Aufrichtigkeit und wahre Größe.

Pfingstrose

In einem Wort: Leidenschaft

Floriographie: Pfingstrosen stehen für große Gefühle, die ihre flüchtige Blütezeit lange überdauern

Nun..wenn ihr von den Blumen nichts haltet und, anders als die anderen sein wollt, dann versucht es doch mal euch mit diesen Blumenarten auszudrücken.

Nelken

In einem Wort: Hingabe

Floriographie: Neben Hingabe stehen Nelken auch für die Liebe.

Gerbera

In einem Wort: Freude

Floriographie: Die Blume vermittelt „Durch dich wird alles schöner“ und steht für Freude, Glück und auch Aufrichtigkeit.

Freesien

In einem Wort: Vertrauen

Floriographie: Unschuld und bedingungslose Liebe sowie Zuneigung.

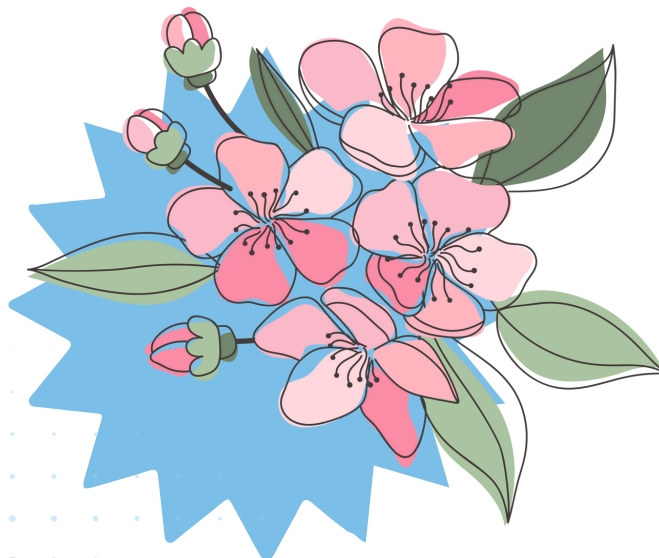
Chrysantheme

In einem Wort: Wahre Liebe

Floriographie: Nicht nur die wahre Liebe sondern auch Treue und Zärtlichkeit.

Das waren natürlich nicht die einzigen Möglichkeiten, aber trotzdem hoffentlich eine Hilfe für euch und ebenso eine Erinnerung!

~Sofia Klintsiari



INTERVIEW

mit FRAU REIDY

Warum wollten sie Lehrerin werden?

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen macht mir Spaß.

Mögen sie die Schule oder würden sie hier gerne arbeiten?

Beides, ja.

Was sind ihre Hobbys?

- Lesen (Fantasy, Krimis)
- Sport (Gym, Joggen)

Welche Fächer unterrichten Sie?

Deutsch und Philosophie.

Was ist ihre Nationalität?

Deutsch und Irisch.

Lieblingessen?

Alles mit Pasta- Hauptsache, es ist vegetarisch.

Lieblingsstar?

Ich bin seit meiner Kindheit ein Fan von Selena Gomez.

Lieblingslied?

Keine Ahnung, aber mein Hasslied ist Last Christmas.



Lieblingfilm?

Harry Potter

Was würden Sie in der Schule abschaffen, wenn Sie die Möglichkeit dazu hätten?

Da ich früher bis 17:35 Uhr Unterricht hatte, würde ich lange Schulzeiten und Hausaufgaben abschaffen.

Was würden Sie tun, wenn Sie wieder in die Schule gehen müssten?

Ich würde mich mehr mündlich beteiligen.

~Lina Hartwig

ÜBER UNS

Danke:

Dies ist die erste Ausgabe der Schülerzeitung der Gesamtschule Heiligenhaus. Unter der Leitung von Ben Lurz und Ana Felderhoff wurde in den vergangenen Wochen ein engagiertes Team aus 16 Schülerinnen und Schülern aufgebaut – von der 5.

Klasse bis zur EF.

Gemeinsam haben alle Mitwirkenden einen großen Beitrag dazu geleistet, dass diese Schülerzeitung in dieser Form entstehen konnte. Durch die Zusammenarbeit der verschiedenen Jahrgänge ist eine Zeitung entstanden, die viele

unterschiedliche Perspektiven vereint und Themen aufgreift, die alle Schülerinnen und Schüler ansprechen. In unserer Schülerzeitung berichten wir unter anderem über SV-Events, führen Umfragen durch – zum Beispiel zum Jugendwort unserer Schule – informieren über Ferien- und Feiertage und stellen euch in jeder Ausgabe zwei Lehrkräfte genauer vor.

So erhaltet ihr vielleicht auch einmal einen etwas persönlicheren Einblick in den Alltag der Lehrerinnen und Lehrer an unserer Schule.

~Ana Felderhoff
& Ben Lurz

Mitwirkende dieser Ausgabe:

Ben Lurz
Ana Felderhoff
Benjamin Zander
Finja Strenger
Johanna Krauthäuser
Lilly Vester
Lina Hartwig
Nico Letter
Rinesa Gerguri
Sara Akram avila
Tugce Yildiz
Sofie Golka
Sofia Klintsiari
Mila Krohm
Jane Rocholl
Vanessa Czalla



Eine Umfrage für die nächste Ausgabe der Schülerzeitung.

~Tugce Yildiz

Hier könnt ihr uns eure Ideen schicken.

SCHÜLERZEITUNG

Gesamtschule Heiligenhaus

Die Schülerzeitung der
Gesamtschule Heiligenhaus
-
von Schüler:innen, für
Schüler:innen.

Schuljahr 2025/26
Gesamtschule Heiligenhaus

